

Verbraucherpreise in Niedersachsen

– Jahresteuerungsrate bleibt im Monat August unter der 2 %-Marke –

Der Verbraucherpreisindex misst die durchschnittliche Preisveränderung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden. Der so genannte Warenkorb umfasst rund 700 Güter und Dienstleistungen. In die monatliche Berechnung des niedersächsischen Verbraucherpreisindex gehen rund 49 100 Preise ein. Davon werden circa 31 000 dezentral in Niedersachsen erhoben.

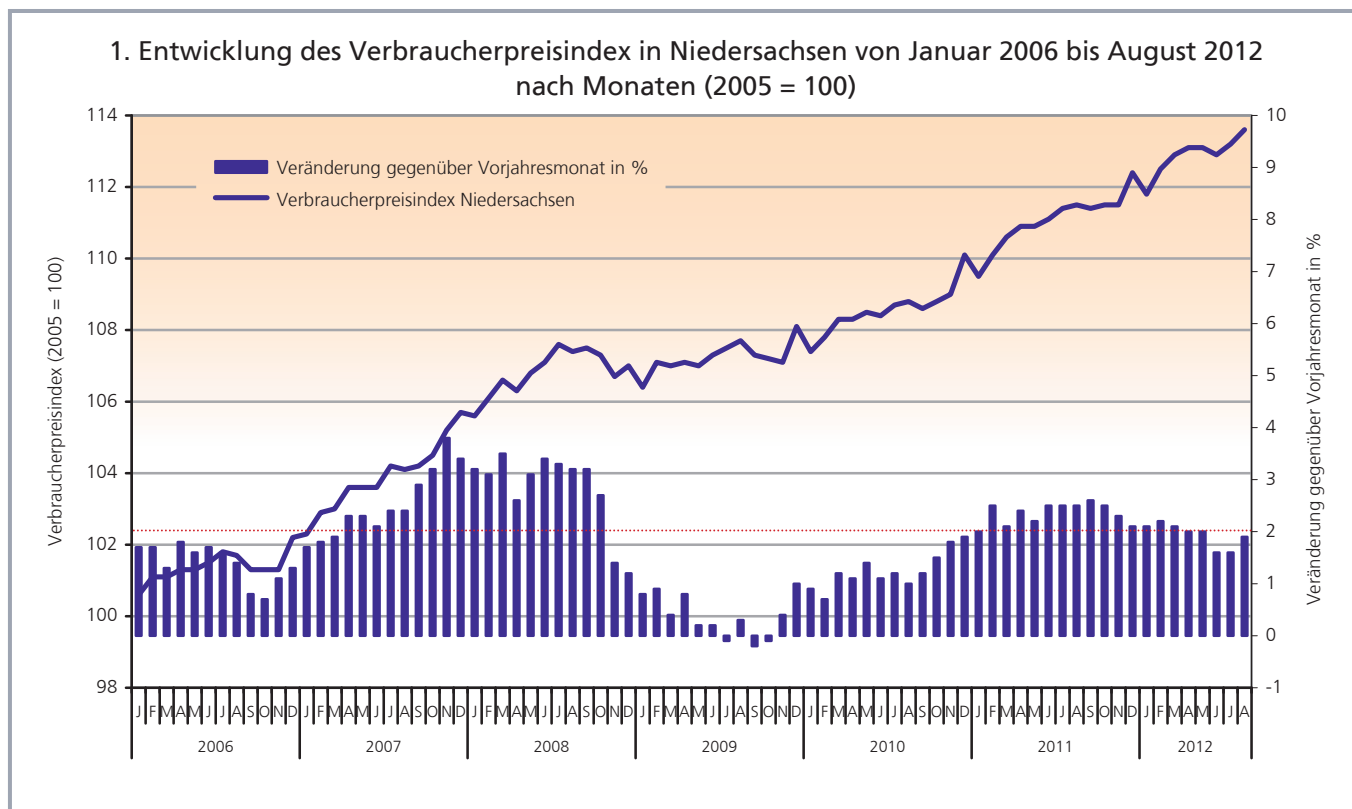
Im August lag die Jahresteuerungsrate mit 1,9 % weiterhin unter der 2 %-Grenze. Der Verbraucherpreisindex lag für das Basisjahr 2005 = 100 auf dem Niveau von 113,6 Punkten und war damit um 0,4 % höher als im Vormonat.

Eine ganze Reihe an Waren und Dienstleistungen sind im Jahresvergleich teurer geworden: Besonders auffällig erwiesen sich die Preisanstiege im Bereich „Zentralheizung, Fernwärme“ (+ 9,0 %), „Gas“ (+ 9,1 %), „Personenbeförderung im See- und Binnenschiffsverkehr“ (+ 7,4 %)

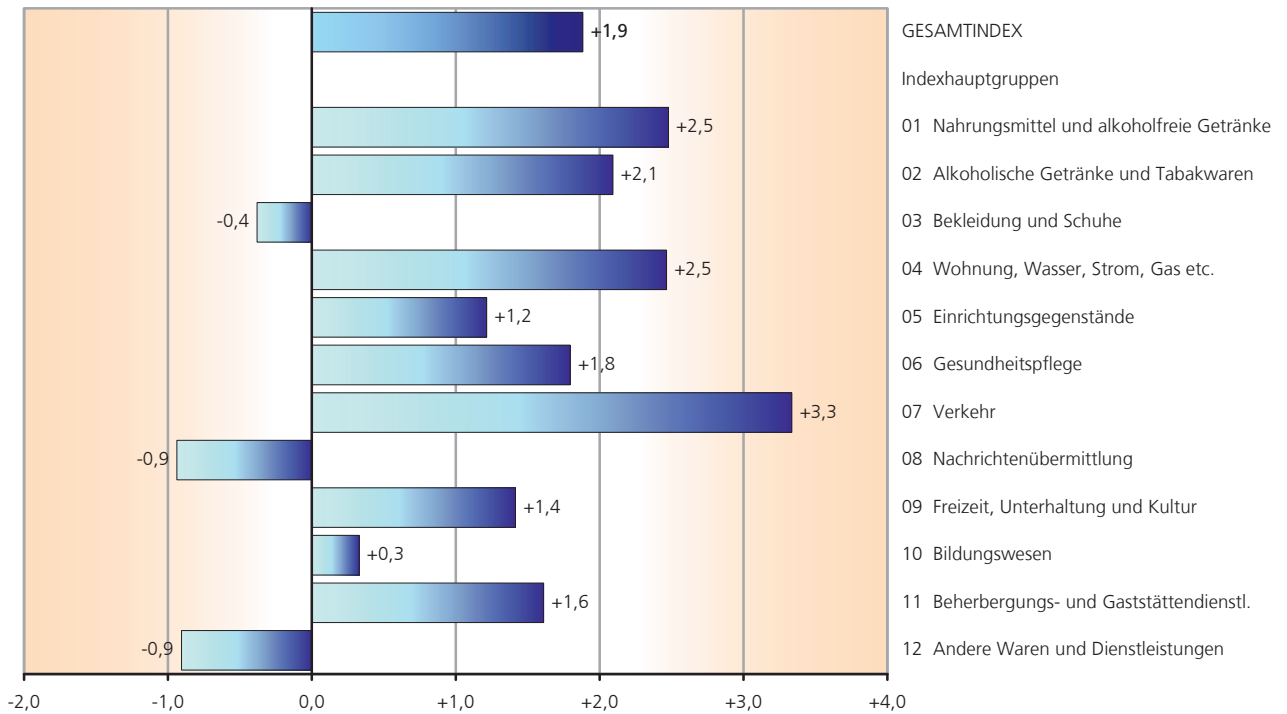
und „Feste Brennstoffe“ (+ 10,1 %). Für „Teppiche und andere Bodenbeläge“ (+ 2,8 %) und „Personenbeförderung im Luftverkehr“ (+ 4,2 %) mussten die Verbraucher ebenfalls mehr Geld ausgeben (s. Abb. 3). Auch die Preise für „Fische, Fischwaren“ (+ 5,2 %) und „Ersatzteile und Zubehör für Privatfahrzeuge“ (+ 6,2 %) und „Pauschalreisen“ (+ 3,5 %) zogen an. „Schmuck und Uhren einschl. Reparaturen“ haben um + 3,0 % zugelegt. Preise für Haushaltsenergie und Kraftstoffe nahmen binnen Jahresfrist um + 6,5 % zu. Ohne Berücksichtigung von Haushaltsenergie und Kraftstoffen betrug die Preissteigerungsrate im August im Jahresvergleich + 1,5 %.

Gegenüber dem Vorjahresniveau gaben die Preise von „Sonstigen Finanzdienstleistungen“ um - 18,0 %, von „Speisefetten und -ölen“ um - 9,5 % und von „Geräten für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton und Bild“ um - 6,9 % besonders nach (s. Abb. 3).

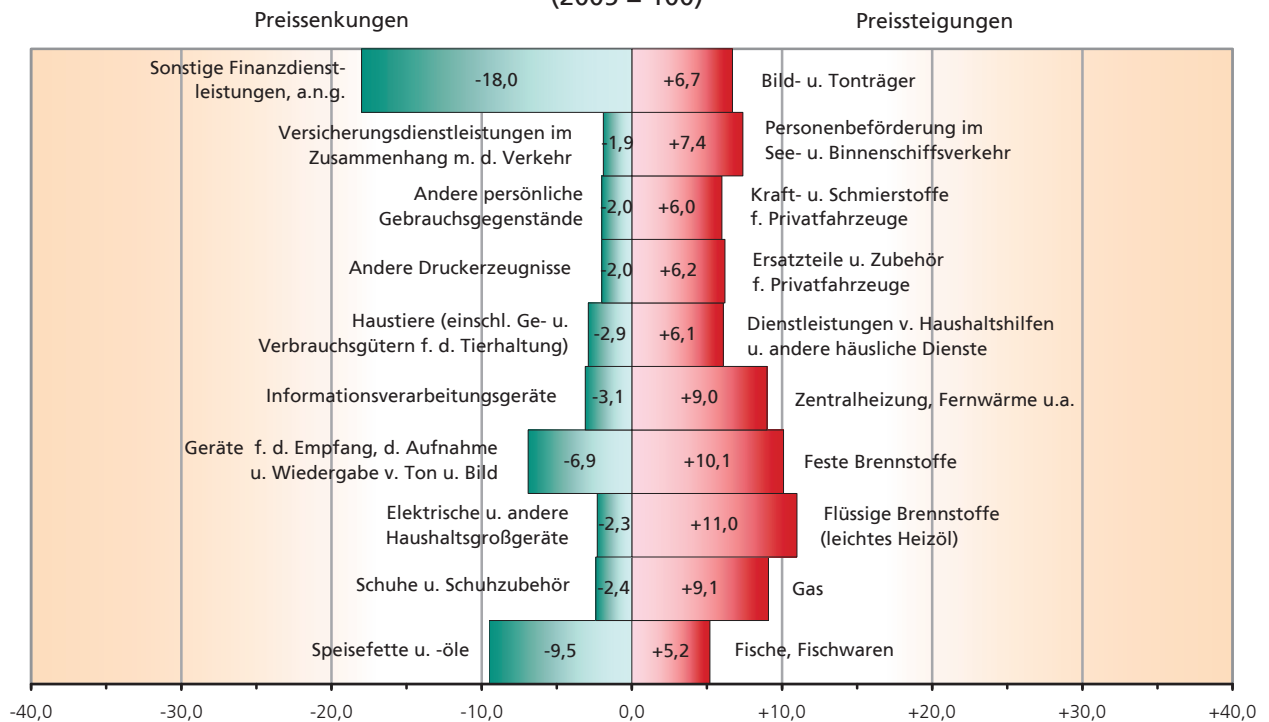
Weiterhin entspannt verlief die Preisentwicklung bei den Wohnungsmieten. Gegenüber dem Vorjahresniveau stiegen sie im August um + 0,9 %.



2. Veränderung des Verbraucherpreisindex von August 2012 gegenüber August 2011 in Prozent



3. Preisentwicklungen im August 2012 gegenüber August 2011 (2005 = 100)



4. Verbraucherpreisindizes für Energie (2005 = 100)

